

# *St.-Elisabeth-Bote*

*Kapellenbrief aus dem Schwesternhaus "St. Elisabeth" in Auw a. d. Kyll*

\*\*\*\*\*

11. Jg. Nr. 18/2017

DRITTER SONNTAG DER OSTERZEIT

30.04.2017

## GOTTESDIENSTE UND TERMINE

Sonntag 30.04. DRITTER SONNTAG DER OSTERZEIT

10.30 Uhr Hochamt in der Pfarrkirche von Speicher

10.30 Uhr Sonntagsmesse in der Schwesternkapelle von Auw an der Kyll  
zu Ehren der Muttergottes von der Immerwährenden Hilfe

18.00 Uhr Sonntagsmesse in der Abtei von Himmerod

Montag 01.05. KIRCHWEIHE DES HOHEN DOMES IN TRIER - BEGINN  
DES MUTTERGOTTESMONATS - HL. JOSEF, DER ARBEITER

18.30 Uhr Hl. Messe mit Ansprache in der Pfarr- und Wallfahrtskirche  
von Auw an der Kyll zur Eröffnung des Marienmonats Mai

Dienstag 02.05. Hl. Athanasius von Alexandrien, Kirchenlehrer

07.30 Uhr Hl. Messe in der Schwesternkapelle von Auw für die ver-  
storbene Sr. M. Devota, + am 15. April im Alter von 88 Jahren

Mittwoch 03.05. Hl. Philippus und hl. Jakobus, Apostel

In der Schwesternkapelle keine hl. Messe

Donnerstag 04.05. Vom Wochentag - Hl. Florian und Gefährten

07.30 Uhr Hl. Messe in der Schwesternkapelle von Auw an der Kyll für  
die verstorbene Sr. M. Edith, + am 9. April im Alter von 87 Jahren

Freitag 05.05. Vom Wochentag - Hl. Godehard, Bischof von Hildesheim

07.30 Uhr Hl. Messe in der Schwesternkapelle von Auw an der Kyll nach  
Meinung

Samstag 06.05. Hl. Britto, Bischof von Trier

In der Schwesternkapelle keine hl. Messe

Sonntag 07.05. VIERTER SONNTAG DER OSTERZEIT

10.30 Uhr Hochamt in der Pfarrkirche von Speicher

In der Schwesternkapelle von Auw an der Kyll keine hl. Messe

18.00 Uhr Sonntagsmesse in der Abteikirche von Himmerod

OKTAV. Heute beginnt in Luxemburg die "OKTAV", die zweiwöchige Wallfahrtszeit zu  
Maria, der Trösterin der Betrübten, in der Kathedrale der Stadt Luxemburg.

ATHANASIUS. Der große Bischof von Alexandrien in Ägypten, den Papst Franziskus in  
diesen Tagen besucht hat, war 335-337 als Verbannter in Trier. Er war der tapfere  
Verteidiger des richtigen Christus-Glaubens: Jesus Christus ist der wahre Sohn Gottes und  
zugleich wahrer Mensch als Kind der Jungfrau Maria. Der Gedenktag des Heiligen ist sein  
Begräbnistag am 2. Mai 373 in Alexandrien.

Impressum. Der "St.-Elisabeth-Bote" erscheint wöchentlich und ist unentgeltlich. Verantwortlich für  
den Inhalt: Msgr. Prof. Dr. Andreas Heinz, Maximinerweg 46, 54664 Auw an der Kyll; Tel. (06562)  
8155; E-Mail [heinza@uni-trier.de](mailto:heinza@uni-trier.de)

**MARIENMONAT.** Der Frühlingsmonat Mai ist in besonderer Weise eine Zeit der Marienverehrung. Im Lied heißt es: „Den Gnadenfrühling voller Pracht hast du, Maria, uns gebracht; dir sei das Lob gesungen.“ Wir eröffnen den Muttergottes-Monat Mai in der Pfarr- und Wallfahrtskirche von Auw an der Kyll am 1. Mai mit einer festlichen Abendmesse um 18.30 Uhr. Alle Marienverehrer/innen sind dazu herzlich eingeladen.

**HEILIG-ROCK-TAGE.** Am Freitag, dem 28. April, dem Gedenktag des Heiligen Rockes, haben im Dom zu Trier die Heilig-Rock-Tage begonnen. Das achttägige Bistumsfest wurde am späten Nachmittag des Freitags eröffnet mit einem Pontifikalamt im Dom. Dabei haben mit Bischof Stefan Ackermann (Trier) die aus dem Bistum Trier stammenden Bischöfe Georg Bätzing (Limburg), Helmut Dieser (Aachen) und Felix Genn (Münster) konzelebriert.

**MAIBAUM.** Am Vorabend des 1. Mai werden in unseren Dörfern wieder die Maibäume errichtet. In Preist ab 18.00 Uhr Bierstand und Kaffee und Kuchen. Erfreulicherweise kümmern sich die Männer (und Frauen) der Freiwilligen Feuerwehr um die Erhaltung dieses Brauchtums.

**MUTTERGOTTESOKTAV.** Am Sonntag, dem 7. Mai, beginn in der Stadt Luxemburg die alljährliche Muttergottes-Oktav. In den kommenden zwei Wochen ist die Statue der „Trösterin der Betrübten“ in der Kathedrale von Luxemburg das Ziel vieler Pilger aus dem Großherzogtum und aus dem nahen Ausland. Auch das Bitburger Land ist an der Luxemburger Marienwallfahrt beteiligt. Auch wir beten: Trösterin der Betrübten – Bitte für uns!

**KURZURLAUB.** Vom 5. bis zum 9. Mai bin ich in Italien. An diesen Tagen ist in der Schwesternkapelle keine hl. Messe.

**JOSEF, DER ARBEITER.** Am 1. Mai steht im Kalender der Kirche der Gedenktag des hl. Josefs, des Arbeiters. Die zu diesem Tag passende Josefs-Statue steht in der Filialkirche von Hosten. Dort ist der Patron der Hostener Kirche als Handwerker (Zimmermann) dargestellt. Die kraftvolle Figur wurde von dem Kunstschnitzer Mettler in Morbach (Hunsrück) geschaffen und rechtzeitig zur Einweihung der Kirche 1953 aufgestellt. Sie ist aus Eichenholz geschnitzt, das oberhalb der Alten Kyll auf Hostener Bann gewachsen ist. Auch das große Altarkreuz in Hosten stammt aus der Schnitzerei Mettler in Morbach.

**ALBERT EINSTEIN:** Zwei Dinge sind unendlich: die Dummheit der Leute und die Ausdehnung des Universums. Was die Ausdehnung des Universums angeht, habe ich keine Zweifel ...

**IM PLATT EIN FEINER UNTERSCHIED:** Die Großmutter sagt über ihren Enkel: „En härt good, äwer e loustert schlecht!“